



Detailansicht des Registereintrags

Deutscher Bauernverband e.V.

Stand vom 21.02.2025 11:02:06 bis 16.05.2025 11:01:47

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002175
Ersteintrag:	28.02.2022
Letzte Änderung:	21.02.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	25.06.2024
Tätigkeitskategorie:	Berufsverband
Kontaktdaten:	Adresse: Claire-Waldoff-Straße 7 10117 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930319040 E-Mail-Adressen: presse@bauernverband.net Webseiten: www.bauernverband.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Mitgliedsbeiträge, Öffentliche Zuwendungen, Sonstiges, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

4.480.001 bis 4.490.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

32,23

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Joachim Rukwied**
Funktion: Präsident
2. **Günther Felßner**
Funktion: Vizepräsident
3. **Dr. Holger Hennies**
Funktion: Vizepräsident
4. **Torsten Krawczyk**
Funktion: Vizepräsident
5. **Karsten Schmal**
Funktion: Vizepräsident
6. **Susanne Schulze Bockeloh**
Funktion: Vizepräsidentin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (36):

1. **Bernhard Krüsken**
2. **Gerald Dohme**
3. **Leonie Langeneck**
4. **Annett Brinckmann**
5. **Florian Dalstein**
6. **Dr. Wolfram Dienel**
7. **Christopher Drees**
8. **Roger Fechler**
9. **Christian Gaebel**
10. **Katharina Geiger**
11. **Dr. Victoria Graskemper**
12. **Anders-Maximilian Gyllenstig**
13. **Julia Hammermeister**
14. **Theresa Kärtner**
15. **Robert Kero**
16. **Sophie Freiin Schütz von Leerodt-Wrede**
17. **Johann Meierhöfer**

18. **Petra Nüssle**
19. **Steffen Pingen**
20. **Wiebke Porsch**
21. **Franziska Schmiegl**
22. **Friederike Schulze Hülshorst**
23. **Nicole Spieß**
24. **Lena Schöneboom-Ernst**
25. **Benjamin Walker**
26. **Peter Jantsch**
27. **Heinz Möddel**
Tätigkeit bis 12/23:
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
28. **Lisa Sbitnew**
29. **Katharina Doedt**
30. **Melanie Coutellier**
31. **Joachim Rukwied**
32. **Günther Felßner**
33. **Dr. Holger Hennies**
34. **Torsten Krawczyk**
35. **Karsten Schmal**
36. **Susanne Schulze Bockeloh**

Gesamtzahl der Mitglieder:

20 Mitglieder am 26.03.2024, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (23):

1. COPA-COGECA
2. Aktionsbündnis Forum Natur GbR
3. Andreas Hermes Akademie im Bildungswerk der Deutschen Landwirtschaft e.V.
4. Bundesarbeitsgemeinschaft für Urlaub auf dem Bauernhof und Landtourismus in Deutschland e.V.
5. Bundesmarktverband für Vieh und Fleisch
6. Bundesverband Bioenergie e.V.
7. Bundesverband der deutschen Bioethanolwirtschaft e.V.

8. Deutsche Gesellschaft für Agrarrecht e.V.
9. Deutscher Forstwirtschaftsrat e.V.
10. Forum Moderne Landwirtschaft e.V.
11. German Export Association for Food and Agriproducts GEFA e.V.
12. Global Forum for Food and Agriculture Berlin e.V.
13. i.m.a information.medien.agrar e.V.
14. ifo Institut - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e.V.
15. Kuratorium der Deutschen Wirtschaft für Berufsbildung e.V.
16. Lebensmittelverband Deutschland e.V.
17. QM-Milch e.V.
18. Union der deutschen Kartoffelwirtschaft e.V.
19. Union zur Förderung von Oel- und Proteinpflanzen e.V.
20. Verband der Deutschen Milchwirtschaft e.V.
21. Verbindungsstelle Landwirtschaft-Industrie e.V.
22. World Farmer´s Organisation
23. Zentrale Koordination Handel-Landwirtschaft e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (30):

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Internationale Beziehungen; Außenwirtschaft; Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; Entwicklungspolitik; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Land- und Forstwirtschaft; Lebensmittelsicherheit; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Bauwesen und Bauwirtschaft; Ländlicher Raum; Zivilrecht; Sonstiges im Bereich "Recht"; Artenschutz/Biodiversität; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Tierschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Güterverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Deutsche Bauernverband e.V. (DBV) ist Unternehmerverband und Interessenvertreter für alle Landwirtinnen und Landwirte, ihre Familien sowie für die ländlichen Räume. Der DBV steht mit politischen Entscheidungsträgern, mit den Akteuren der Agrarwirtschaft sowie mit Medien und gesellschaftlichen Vertretern in ständigem Kontakt, um die Interessen seiner Mitglieder zu vertreten. Über die Büros in Berlin und Brüssel ist der DBV der zentrale Ansprechpartner für alle politischen Parteien, Verbände und Organisationen des öffentlichen Lebens auf nationaler und europäischer Ebene.

Konkrete Regelungsvorhaben (7)

1. Reduktionsprogramm Pflanzenschutz

Beschreibung:

Der Deutsche Bauernverband e.V. setzt sich für einen nachhaltigen und fachlich fundierten Schutz land- und forstwirtschaftlicher Kulturen vor Schädlingen, Krankheiten und Konkurrenz ein. Mit dem Einsatz moderner Technik und Digitalisierung, Innovation und Beratung kann sehr viel gezielter der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln reduziert werden, ohne die Nahrungsmittelsicherheit zu gefährden, als mit pauschalen Mengenreduktionszielen.

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [[alle RV hierzu](#)]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [[alle RV hierzu](#)]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [[alle RV hierzu](#)]

2. Düngegesetz

Beschreibung:

Ziel ist die Schaffung verhältnismäßiger, praxistauglicher und möglichst unbürokratischer Regelungen für die Stoffstrombilanz sowie die Verankerung von Regelungen für eine Verursachergerechtigkeit in Roten Gebieten.

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 20/8658 \(Vorgang\)](#) [[alle RV hierzu](#)]

Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des Düngegesetzes

Zuständiges Ministerium: [BMEL \(20. WP\)](#) [[alle RV hierzu](#)]

Betroffenes geltendes Recht:

[DüngG](#) [[alle RV hierzu](#)]

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [[alle RV hierzu](#)]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [[alle RV hierzu](#)]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [[alle RV hierzu](#)]

3. Gesetz zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes

Beschreibung:

Der Deutsche Bauernverband e.V. steht zur Weiterentwicklung und zu weiteren Veränderungen in der Tierhaltung im Einklang mit gesellschaftlichen Anforderungen und wissenschaftlichen Erkenntnissen. Der DBV setzt sich dafür ein, einen ausgewogenen Ansatz zu finden, der sowohl die berechtigten Anliegen des Tierschutzes als auch die Realitäten und Herausforderungen in der landwirtschaftlichen Praxis berücksichtigt. Weitreichende gesetzliche Veränderungen, wie sie im Referentenentwurf zur Änderung des Tierschutzgesetz vorgesehen sind, für die praxistaugliche Lösungen fehlen und die einen angemessenen zeitlichen Rahmen sowie eine Berücksichtigung der Wettbewerbsfähigkeit im EU-Binnenmarkt vermissen lassen, lehnt der Verband ab.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 256/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-
Handels-Verbotsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMEL (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

TierSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]

4. **Jahressteuergesetz 2024**

Beschreibung:

Der Deutsche Bauernverband e.V. setzt sich für steuerliche Entlastungsmaßnahmen für land-
und forstwirtschaftliche Betriebe ein; insbesondere für die Entfristung der Tarifglättung und
Einführung einer Risikorücklage ein. Außerdem müssen die Rahmenbedingungen für die
Umsatzsteuerpauschalierung angepasst werden.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 369/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024)

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMF): Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024
- JStG 2024) (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12780 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024)

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMF): Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024
- JStG 2024) (Vorgang)

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle
RV hierzu]; Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]

5. **Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der integrierten Stadtentwicklung**

Beschreibung:

Der Deutscher Bauernverband e.V. fordert, dass eine Neuinanspruchnahme von Grund und
Boden erst nach vollständiger Ausschöpfung der Wohnungsbaupotenziale möglich sein

kann. Zudem gilt es, die agrarstrukturellen Belange zwingend bei allen bauplanerischen Maßnahmen zu berücksichtigen. Daneben sind mit der Baugesetzbuchänderung aber auch Erleichterungen für den Tierwohlstallbau zu schaffen.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/13091 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der integrierten Stadtentwicklung

Zuständiges Ministerium: BMWSB [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

BBauG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Ländlicher Raum [alle RV hierzu]; Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]

6. Gesetz zur Verlängerung der Tarifiermäßigung für Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft

Beschreibung:

Der Deutsche Bauernverband e.V. setzt sich für steuerliche Entlastungsmaßnahmen für land- und forstwirtschaftliche Betriebe ein; insbesondere für die Entfristung der Tarifglättung und Einführung einer Risikorücklage ein.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/11947 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Verlängerung der Tarifiermäßigung für Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft

Betroffenes geltendes Recht:

EStG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

7. Gesetz über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2025 (Haushaltsgesetz 2025 - HG 2025)

Beschreibung:

Der Deutsche Bauernverband e.V. sieht mit Sorge, dass im Agrarhaushalt die Mittel für eine zukunftsfähige Landwirtschaft und für den ländlichen Raum weiter gekürzt werden sollen, während gleichzeitig der gesamte Bundeshaushalt in nahezu gleicher Höhe fortgeschrieben wird.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12400 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2025 (Haushaltsgesetz 2025 - HG 2025)

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (3):

1. **Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bonn

Betrag: 1.510.001 bis 1.520.000 Euro

HumusKlimaNetz

Das HumusKlimaNetz ist ein Modell- und Demonstrationsvorhaben zum Humusaufbau in Ackerböden. Es soll bis zunächst Ende 2027 in bundesweit 150 Betrieben innovative und langfristig wirkende Maßnahmen zum Humuserhalt und -aufbau erproben und in der Breite etablieren. Die Gesamtkoordination für das Vorhaben verantworten der Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft (BÖLW) und der Deutsche Bauernverband (DBV). Die wissenschaftliche Begleitung erfolgt durch das Thünen-Institut.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://humus-klima-netz.de/>

2. **Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bonn

Betrag: 140.001 bis 150.000 Euro

Berufswettbewerb der deutschen Landjugend

Die Träger des Berufswettbewerbs der deutschen Landjugend (BWB) wollen mit dem Wettbewerb die Lust zur Weiterqualifizierung im beruflichen und persönlichen Bereich wecken. Berufswettbewerb bedeutet zu lernen

und dabei Spaß zu haben, Leute in den gleichen Berufs- und Lebenszusammenhängen kennenzulernen und sich zu vernetzen. Gleichzeitig geht es darum, die Vielfalt der Grünen Berufe und das, was sie an Qualifikation verlangen, in die Öffentlichkeit zu tragen.

Weitere Informationen finden Sie hier: <https://www.landjugend.de/projekte/berufswettbewerb>

3. **Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung**

Europäische Union

Müncheberg

Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

EU-Fördermittelprojekt über das Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung "Contracts 2.0"

Das in den vergangenen vier Jahren (2019-2023) durch die EU unter Horizon 2020 geförderte Projekt Contracts 2.0 erarbeitete mit einer großen Bandbreite an wissenschaftlicher Forschung und partizipativen Prozessen zwischen Landwirtschaft, Naturschutz und Administration innovative Gestaltungs- und Vertragsansätze für wirksame und tragfähige Agrarumweltprogramme. Insgesamt wirkten 28 europäische Forschungs- und Praxispartner unter der Leitung des Leibniz-Zentrums für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) in München mit.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

6.940.001 bis 6.950.000 Euro

Beitragszahler mit mehr als 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (2):

1. Bayerischer Bauernverband Körperschaft des öffentlichen Rechts
2. Landvolk Niedersachsen Landesbauernverband e.V.

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[Deutscher-Bauernverband-e-V-_GuV-2023.pdf](#)